



Kommunikation Motorsport

Daniel Schuster

Telefon: +49 841 89-38009

E-Mail: daniel2.schuster@audi.de

www.audi-motorsport.info

www.audi-newsroom.de

Audi setzt in der Lausitz auf starkes Teamwork

- **Tabellenspitze der Herstellerwertung im Visier**
- **Traditionell viele Audi-Fans am Lausitzring**
- **Dieter Gass, Leiter DTM: „Ziel bleibt erster Saisonsieg für Audi“**

Ingolstadt, 8. September 2014 – Die Motorsportfans können sich in den verbleibenden drei Rennen auf einen spannenden Kampf um die Krone der Herstellerwertung freuen: Vor dem achten Lauf auf dem Lausitzring am Wochenende (12. bis 14. September) liegt Audi in Schlagdistanz zu Tabellenführer BMW und will den Rückstand mit einer starken Mannschaftsleistung aufholen.

Mit seinen imposanten Tribünen, dem anspruchsvollen Streckenlayout und den begeisterten Fans zählt der Lausitzring zu den Höhepunkten im DTM-Kalender. Audi liegt rund um den Kurs in der Gunst der Zuschauer traditionell weit vorn – entsprechend groß ist die Motivation der acht Fahrer und drei Teams, ihre Fans mit einer Party auf dem Podium zu begeistern.

Der 3,478 Kilometer lange Kurs etwa 130 Kilometer südlich von Berlin ist ein Mix aus extrem schnellen, mittleren und langsamen Kurven. Auf der langen Start-Ziel-Geraden erreichen die Piloten eine Höchstgeschwindigkeit von rund 240 km/h, bevor sie die enge erste Kurve anbremsen – ideal, um davor das Drag Reduction System (DRS) einzusetzen. Damit kann der Fahrer den Heckflügel per Knopfdruck flachstellen und so besser ein Überholmanöver starten.

Das Hauptaugenmerk der Audi-Mannschaft richtet sich auf die Eroberung der Hersteller-Meisterschaft. Mit nur 18 Punkten Rückstand auf BMW liegen die Vier Ringe in Schlagdistanz und können mit einem perfekten Teamwork die Tabellenführung übernehmen. In der Teamwertung liegt das Audi Sport Team Abt Sportsline in Lauerstellung, hat aber mit 67 Zählern eine größere Aufholjagd vor sich.



Die Zuschauer vor dem Fernseher erleben die DTM live: „Das Erste“ überträgt am Samstag um 16.40 Uhr und Sonntag ab 13.15 Uhr direkt vom Lausitzring. Tickets für die gesamte DTM-Saison 2014 gibt es unter www.audi-motorsport.com/dtm oder telefonisch unter +49 841 89-47777.

Stimmen der Verantwortlichen

Dieter Gass (Leiter DTM): „Wir haben die kleine Auszeit genutzt, um uns konzentriert und intensiv auf den Lausitzring vorzubereiten. Die Leistung im Zeittraining am Nürburgring hat gezeigt, dass wir auf dem richtigen Weg sind. Unsere Zielsetzung bleibt: Wir wollen das erste Rennen für Audi in dieser Saison gewinnen und die Herstellerwertung haben wir fest im Fokus.“

Hans-Jürgen Abt (Teamchef Audi Sport Team Abt Sportsline): „Egal, wie deutlich es in der Tabelle auch aussehen mag: Wir kommen motivierter denn je an den Lausitzring und wollen den vielen Audi-Fans dort ein tolles Rennen und hoffentlich den ersten Sieg in diesem Jahr bieten.“

Ernst Moser (Teamchef Audi Sport Team Phoenix): „Mit dem Rückenwind von Mike Rockenfellers zweitem Platz am Nürburgring und Timo Scheiders starker Leistung im Qualifying wollen wir den Fans auch in der Lausitz eine gute Show und Unterhaltung bieten.“

Arno Zensen (Teamchef Audi Sport Team Rosberg): „Die kleine Sommerpause hat den Jungs gutgetan und uns allen die Möglichkeit gegeben, uns bestmöglich auf das nächste Rennen vorzubereiten. Es wird Zeit, dass der Knoten platzt und der erste diesjährige Sieg eingefahren wird.“

Fakten und Stimmen der Audi-Fahrer

Mattias Ekström (36/S), Red Bull Audi RS 5 DTM #7 (Audi Sport Team Abt Sportsline)

- Stand auf dem Lausitzring schon sieben Mal auf dem Podium – Rekord im Feld
 - Liegt punktgleich mit Teamkollege Edoardo Mortara auf Platz zwei der Tabelle
- „Wenn ich alle Testfahrten und Events mit einrechne, war ich in meiner Karriere wohl an keiner Rennstrecke häufiger als am Lausitzring. Die meisten Erinnerungen sind positiv, deshalb bin ich auch für das Rennen optimistisch. Mein Ziel ist der Sieg oder zumindest ein Platz auf dem Podium, denn auch die Vizemeisterschaft wird noch hart umkämpft sein.“



Jamie Green (32/GB), Hoffmann Group Audi RS 5 DTM #21 (Audi Sport Team Rosberg)

- Hat bisher zehn DTM-Rennen auf dem Lausitzring bestritten
 - Startete dabei zweimal von der Pole und fuhr zweimal die schnellste Runde
- „Obwohl ich auf dem Lausitzring schon viele Rennen bestritten habe, fehlt dort noch ein Sieg in meiner Sammlung. Ohne die vielen Zwischenfälle hätte ich schon am Nürburgring wieder auf dem Podium stehen können. Ich sehe keinen Grund, warum wir das in der Lausitz nicht nachholen könnten.“

Miguel Molina (25/E), Audi Sport Audi RS 5 DTM #8 (Audi Sport Team Abt Sportsline)

- Startet zum fünften Mal in seiner Karriere auf dem Lausitzring
 - Wechselte vor der Saison zurück zum Audi Sport Team Abt Sportsline
- „Meine letzten vier Rennen waren nicht gerade berauschend, deshalb kann ich es kaum erwarten, endlich wieder zu fahren. Der Lausitzring war in der Vergangenheit nicht unbedingt eine besonders gute Strecke für Audi. Unser gemeinsames Ziel ist es, das schleunigst zu ändern.“

Edoardo Mortara (27/I), Audi Sport Audi RS 5 DTM #15 (Audi Sport Team Abt)

- Hat nach dem Nürburgring-Rennen geheiratet
 - Liegt punktgleich mit Mattias Ekström auf Platz zwei in der Fahrerwertung
- „Der Platz auf dem Podium und die Champagnerdusche auf dem Nürburgring haben sich sehr gut angefühlt. Wir werden versuchen, die Abstimmung unseres RS 5 noch weiter zu optimieren und uns dann in der Lausitz den nächsten Pokal zu holen.“

Nico Müller (22/CH), Audi Financial Services Audi RS 5 DTM #22 (Audi Sport Team Rosberg)

- Absolviert sein erstes Rennen auf dem Lausitzring
 - Sah auf dem Nürburgring zum ersten Mal in diesem Jahr nicht die Zielflagge
- „Wieder eine neue Strecke und damit eine neue Herausforderung für mich. Ich habe gemeinsam mit meinem Team die kleine Pause genutzt, um zu analysieren, was wir noch besser machen können. Das wollen wir jetzt umsetzen und die Punkte sammeln, die wir zuletzt liegen gelassen haben.“

Mike Rockenfeller (30/D), Schaeffler Audi RS 5 DTM #1 (Audi Sport Team Phoenix)

- Stand am Nürburgring zum zweiten Mal in diesem Jahr auf dem Podium
 - Startet zum siebten Mal mit der DTM auf dem Lausitzring
- „Ich möchte den Aufwärtstrend vom Nürburgring fortsetzen und auch in der Lausitz ordentlich Punkte sammeln. Wenn wir uns konzentrieren, keine Fehler machen und ein fehlerfreies Wochenende erwischen, dann können wir ganz vorn mitfahren.“



Timo Scheider (35/D), AUTO TEST Audi RS 5 DTM #2 (Audi Sport Team Phoenix)

- Ist auf dem Lausitzring bis jetzt fünfmal in die Top Fünf gefahren
- Hat in seiner DTM-Karriere schon in 83 Rennen Punkte geholt

„Das Wochenende auf dem Lausitzring ist eine gute Chance für mich, das verkorkste Nürburgring-Rennen vergessen zu machen. Ich hoffe, dass mein Rennpech für diese Saison endlich aufgebraucht ist. Die Lausitz war in der Vergangenheit ein schwieriges Pflaster für Audi. Trotzdem wollen wir mit einer geschlossenen starken Teamleistung wichtige Punkte für die Herstellerwertung holen.“

Adrien Tambay (23/F), Playboy Audi RS 5 DTM #16 (Audi Sport Team Abt)

- Liegt gemeinsam mit Edoardo Mortara auf Platz zwei in der Teamwertung
- Fuhr auf dem Nürburgring die zweitschnellste Runde aller Piloten

„Nach dem letzten Rennwochenende kann es für mich nur besser werden. Ich will vor allem im Qualifying wieder zu alter Form zurückfinden, um eine bessere Ausgangsposition im Rennen zu haben. In den beiden vergangenen Jahren hat das in der Lausitz gut funktioniert. Dieses Mal will ich um Punkte und Pokale fahren.“

Die Audi-Fahrer in der DTM 2014

Mattias Ekström (S): * 14.07.1978 in Falun (S); Wohnort: Salenstein (CH); ledig (Partnerin Heidi), ein Sohn (Mats), eine Tochter (Hanna); Größe: 1,83 m; Gewicht: 79 kg; Audi-Fahrer seit 1999; DTM-Rennen: 141; Pole-Positions: 19; Siege: 17; schnellste Runden: 13; Punkte: 739; DTM-Titel: 2 (2004, 2007); bestes Ergebnis DTM Lausitzring: 1. (2004, 2005)

Jamie Green (GB): * 14.06.1982 in Leicester (GB); Wohnort: Monaco (MC); verheiratet mit Ginny, zwei Söhne (Zachary und William); Größe: 1,78 m; Gewicht: 70 kg; Audi-Fahrer seit 2013; DTM-Rennen: 100; Pole-Positions: 7; Siege: 8; schnellste Runden: 13; Punkte: 424,5; DTM-Titel: 0; bestes Ergebnis DTM Lausitzring: 3.

Miguel Molina (E): * 17.02.1989 in Barcelona (E); Wohnort: Lloret de Mar (E); ledig; Größe: 1,75 m; Gewicht: 64 kg; Audi-Fahrer seit 2010; DTM-Rennen: 48; Pole-Positions: 2; Siege: 0 (bestes Ergebnis: Platz 2); schnellste Runden: 3; Punkte: 79; DTM-Titel: 0; bestes Ergebnis DTM Lausitzring: 13.

Edoardo Mortara (I): * 12.01.1987 in Genf (CH); Wohnort: Genf (CH); verheiratet mit Montserrat; Größe: 1,82 m; Gewicht: 75 kg; Audi-Fahrer seit 2011; DTM-Rennen: 37; Pole-Positions: 1; Siege: 2; schnellste Runden: 0; Punkte: 162; DTM-Titel: 0; bestes Ergebnis DTM Lausitzring: 8.



Nico Müller (CH): * 25.02.1992 in Thun (CH); Wohnort: Blumenstein (CH); ledig (Partnerin Lara); Größe: 1,85 m; Gewicht: 73 kg; Audi-Fahrer seit 2014; DTM-Rennen: 7; Pole-Positions: 0; Siege: 0; schnellste Runden: 1; Punkte: 10; DTM-Titel: 0; bestes Ergebnis DTM Lausitzring: –

Mike Rockenfeller (D): * 31.10.1983 in Neuwied (D); Wohnort: Landschlacht (CH); verheiratet mit Susanne, ein Sohn (Phil); Größe: 1,75 m; Gewicht: 68 kg; Audi-Fahrer seit 2007; DTM-Rennen: 78; Pole-Positions: 3; Siege: 3; schnellste Runden: 4; Punkte: 354; DTM-Titel: 1 (2013); bestes Ergebnis DTM Lausitzring: 2.

Timo Scheider (D): * 10.11.1978 in Lahnstein (D); Wohnort: Lochau (A); ledig (Partnerin Jessica), ein Sohn (Loris-Romeo); Größe: 1,78 m; Gewicht: 72 kg; Audi-Fahrer seit 2006; DTM-Rennen: 146; Pole-Positions: 11; Siege: 6; schnellste Runden: 9; Punkte: 429; DTM-Titel: 2 (2008, 2009); bestes Ergebnis DTM Lausitzring: 2.

Adrien Tambay (F): * 25.02.1991 in Paris (F); Wohnort: Lochau (A); ledig; Größe: 1,81 m; Gewicht: 69 kg; Audi-Fahrer seit 2012; DTM-Rennen: 27; Pole-Positions: 1; Siege: 0 (bestes Ergebnis: Platz 2); schnellste Runden: 1; Punkte: 94; DTM-Titel: 0; bestes Ergebnis DTM Lausitzring: 11.

Stand DTM-Fahrerwertung nach sieben von zehn Läufen

1. Marco Wittmann (BMW)	120 Punkte
2. Mattias Ekström (Audi)	56 Punkte
3. Edoardo Mortara (Audi)	56 Punkte
4. Mike Rockenfeller (Audi)	53 Punkte
5. Bruno Spengler (BMW)	42 Punkte
6. Christian Vietoris (Mercedes-Benz)	41 Punkte
7. Maxime Martin (BMW)	39 Punkte
8. Adrien Tambay (Audi)	36 Punkte
9. Augusto Farfus (BMW)	33 Punkte
10. Timo Glock (BMW)	33 Punkte
11. Jamie Green (Audi)	28 Punkte
12. Robert Wickens (Mercedes-Benz)	27 Punkte
13. Miguel Molina (Audi)	26 Punkte
14. Paul Di Resta (Mercedes-Benz)	24 Punkte
15. Martin Tomczyk (BMW)	24 Punkte
16. Timo Scheider (Audi)	19 Punkte
17. Pascal Wehrlein (Mercedes-Benz)	15 Punkte
18. Nico Müller (Audi)	10 Punkte
19. Daniel Juncadella (Mercedes-Benz)	10 Punkte
20. Joey Hand (BMW)	7 Punkte



- | | |
|----------------------------------|----------|
| 21. António Félix da Costa (BMW) | 4 Punkte |
| 22. Gary Paffett (Mercedes-Benz) | 4 Punkte |

DTM-Herstellerwertung

- | | |
|------------------|-------------------|
| 1. BMW | 302 Punkte |
| 2. Audi | 284 Punkte |
| 3. Mercedes-Benz | 121 Punkte |

DTM-Teamwertung

- | | |
|--|------------------|
| 1. BMW Team RMG | 159 Punkte |
| 2. Audi Sport Team Abt | 92 Punkte |
| 3. Audi Sport Team Abt Sportsline | 82 Punkte |
| 4. Audi Sport Team Phoenix | 72 Punkte |
| 5. BMW Team Schnitzer | 66 Punkte |
| 6. Original-Teile Mercedes AMG | 65 Punkte |
| 7. BMW Team RBM | 40 Punkte |
| 8. Audi Sport Team Rosberg | 38 Punkte |
| 9. BMW Team MTEK | 37 Punkte |
| 10. EURONICS/FREE MAN'S WORLD Mercedes AMG | 31 Punkte |
| 11. gooix Mercedes AMG | 15 Punkte |
| 12. Petronas AMG Mercedes | 10 Punkte |

Audi-Bilanz in der DTM (seit 1990)

Meistertitel: 9 (in 16 Jahren)
Siege: 65 (in 215 Rennen)
Pole-Positions: 72 (in 179 Qualifyings)
Schnellste Runden: 61 (in 215 Rennen)
Podiumsplatzierungen: 218 (in 215 Rennen)

Alle Lausitzring-Sieger seit 2001

- 2001 Peter Dumbreck (Mercedes-Benz)
- 2002 Bernd Schneider (Mercedes-Benz)
- 2003 Bernd Schneider (Mercedes-Benz)
- 2004 Mattias Ekström (Audi)**
- 2005 (1) Gary Paffett (Mercedes-Benz)
- 2005 (2) Mattias Ekström (Audi)**
- 2006 Bernd Schneider (Mercedes-Benz)
- 2007 Mika Häkkinen (Mercedes-Benz)



2008 Paul Di Resta (Mercedes-Benz)
2009 Gary Paffett (Mercedes-Benz)
2010 Bruno Spengler (Mercedes-Benz)
2011 Martin Tomczyk (Audi)
2012 Bruno Spengler (BMW)
2013 Gary Paffett (Mercedes-Benz)

So lief es im Vorjahr: Mike Rockenfeller übernimmt die Tabellenführung

Mit einem zweiten Platz auf dem Lausitzring übernahm Audi-Pilot Mike Rockenfeller vor 65.000 Zuschauern die Tabellenspitze in der DTM. Von Position sechs gestartet, wechselte „Rocky“ bereits nach vier Runden von Standard- auf Optionsreifen und war von diesem Zeitpunkt an der schnellste Fahrer im Feld. Er überholte Mercedes-Pilot Robert Wickens und machte anschließend Druck auf Gary Paffett. Nach dem zweiten Boxenstopp konzentrierte sich der Audi-Pilot darauf, den zweiten Rang – und damit die Tabellenführung – sicher ins Ziel zu bringen.

Infos zur Strecke

Streckenlänge: 3,478 km
Renndistanz: 52 Runden = 180,856 km
DTM-Streckenrekord Qualifying: Gary Paffett (Mercedes-Benz), 1.17,463 Min. (15.06.2013)
DTM-Streckenrekord Rennen: Mike Rockenfeller (Audi), 1.18,268 Min. (16.06.2013)
Pole-Position 2013: Christian Vietoris (Mercedes-Benz), 1.17,715 Min.
Schnellste Runde 2013: Mike Rockenfeller (Audi), 1.18,268 Min.
Zuschauer 2013: 65.000 (am Wochenende)
TV-Live-Quote 2013: 1,10 Millionen / 10,4 % Marktanteil (Quelle: ARD)

Adrien Tambay über den Lausitzring: „Eigentlich mögen Rennfahrer jene Rennstrecken am liebsten, auf denen sie erfolgreich waren. Dazu gehört der Lausitzring bei mir bis jetzt noch nicht. Ich mag den Kurs trotzdem, denn es ist immer wieder eine Herausforderung, dort den richtigen Rhythmus zu finden. Es ist ein ungewöhnliches Layout, weil wir einen Teil des Ovals fahren und dann wieder auf die Strecke im Innenraum zurückkehren. Die Mauern sind nah dran, also sollte man lieber vorsichtig sein, wenn man ans Limit geht. Für die Zuschauer ist es toll: Sie haben von der Tribüne einen einmaligen Überblick. Und am Ende der langen Geraden gibt es eine gute Überholmöglichkeit, sodass sie viel Action geboten bekommen.“



Zeitplan

Freitag, 12. September

16.30 – 17.05 Uhr Roll-out

Samstag, 13. September

09.20 – 10.20 Uhr Freies Training

12.15 – 13.15 Uhr Freies Training

16.45 – 17.35 Uhr Qualifying

Sonntag, 14. September

08.30 – 09.05 Uhr Boxenstopp-Training

13.30 Uhr Rennen

TV-Zeiten („Das Erste“ live)

Samstag, 13. September

16.40 Uhr Qualifying

Sonntag, 14. September

13.15 Uhr Rennen

– Ende –

Der Audi-Konzern hat im Jahr 2013 rund 1.575.500 Automobile der Marke Audi an Kunden ausgeliefert. Als eines der erfolgreichsten Modelle wurde der Audi A3 von einer internationalen Journalisten-Jury zum „World Car of the Year 2014“ gewählt (Kraftstoffverbrauch kombiniert in l/100 km: 7,1-3,2; CO₂-Emission kombiniert in g/km: 165 – 85). 2013 erreichte das Unternehmen bei einem Umsatz von € 49,9 Mrd. ein Operatives Ergebnis von € 5,03 Mrd. Das Unternehmen ist global in mehr als 100 Märkten präsent und produziert an den Standorten Ingolstadt, Neckarsulm, Győr (Ungarn), Brüssel (Belgien), Bratislava (Slowakei), Martorell (Spanien), Kaluga (Russland), Aurangabad (Indien), Changchun (China) und Jakarta (Indonesien). Seit Ende 2013 fertigt die Marke mit den Vier Ringen zudem in Foshan (China), ab 2015 in São José dos Pinhais (Brasilien) sowie ab 2016 in San José Chiapa (Mexiko). 100-prozentige Töchter der AUDI AG sind unter anderem die quattro GmbH (Neckarsulm), die Automobili Lamborghini S.p.A. (Sant’Agata Bolognese/Italien) und der Sportmotorradhersteller Ducati Motor Holding S.p.A. (Bologna/Italien). Das Unternehmen beschäftigt derzeit weltweit rund 76.000 Mitarbeiter, davon mehr als 53.400 in Deutschland. Von 2014 bis 2018 plant es Gesamtinvestitionen in Höhe von rund € 22 Mrd. – überwiegend in neue Produkte und nachhaltige Technologien. Audi steht zu seiner unternehmerischen Verantwortung und hat Nachhaltigkeit als Maßgabe für Prozesse und Produkte strategisch verankert. Das langfristige Ziel ist CO₂-neutrale Mobilität.